

Ingrid Schmitz wurde 1955 in Düsseldorf geboren, arbeitete dort als Speditionskauffrau bei einer kanadischen Reederei und im sowjetischen Außenhandel.

Seit 2000 ist sie hauptberufliche Autorin. Begonnen hat sie mit Krimikurzgeschichten, von denen bisher an die sechzig veröffentlicht wurden. Zwischendurch folgten Herausgaben (kulinarischer) Kriminalanthologien. Die aktuellen Anthologien heißen: „Sonne, Schüsse und Souvlaki“ - eine kriminell-kulinarische Reise durch Griechenland und „Suche Trödel, finde Leiche“ - Kriminalgeschichten vom Dachboden, vom Sperrmüll und vom Flohmarkt.

2006 begann sie mit dem Romanschreiben und erfand die Privatermittlerin Mia Magaloff, die Künstlerin und Trödelmarkthändlerin ist. Durch ihre Neugier und ihr Helfersyndrom gerät sie immer wieder an neue Fälle.

Bisher erschienen sind: Sündenfälle (2006), Mordsdeal (2007), 2 Leben - 1 Tod (2009), Liebeskiller (2015) und aktuell „Spiekerooger Utkieker“- ein Ostfriesischer Inselkrimi.

Im September 2017 wird ihr neuer Roman außerhalb der Reihe veröffentlicht. „Mord im Krimihotel“ spielt diesmal in der Eifel.

Ingrid Schmitz ist Mitglied bei „Mörderische Schwestern“, „Syndikat“ und „International Association of Crimewriters“.

Auf Facebook findet man sie unter „Krimiautorin Ingrid Schmitz“
<https://www.facebook.com/krimischmitz> , bei Twitter unter: „Krimischmitz“
<https://twitter.com/krimischmitz#> und Google+ unter „Ingrid Schmitz“
<https://plus.google.com/u/0/+KrimiautorinIngridSchmitz>